



Pressemitteilung

Bonn, 06.05.2008

euro|topics wird jetzt von n-ost gemacht

n-ost, das Netzwerk für Osteuropa-Berichterstattung, hat die Redaktion für das Onlineangebot www.eurotopics.net übernommen

Seit dem 2. Mai erstellt das Journalistennetzwerk n-ost im Auftrag der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb die tägliche Presseschau für euro|topics, dem Online-Angebot der bpb für europäische Themen. Die bpb hat damit einen vielseitig engagierten Partner bekommen: n-ost, das Netzwerk für Osteuropa-Berichterstattung, verbindet Medieninitiativen und Journalisten aus über 20 Ländern. Die Mitglieder setzen sich für eine Stärkung der Medienfreiheit und gegen Begrenzungen der journalistischen Arbeit ein. Mit einem Artikel- und Radiodienst beliefert n-ost Hörfunkanstalten und Zeitungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

„Wir freuen uns über unseren neuen Partner und werden damit unser Angebot noch weiter verbessern können“, sagt der Präsident der bpb, Thomas Krüger. „Über 12.000 Leser haben den euro|topics-Newsletter täglich abonniert. Durchschnittlich 200.000 Seitenabrufe verzeichnen wir jeden Monat auf euro|topics. Das zeigt uns, wie wichtig euro|topics für die Entwicklung einer europäischen Öffentlichkeit ist.“

Außer der neuen Redaktion gibt es ab Mai noch weitere Änderungen bei euro|topics: Neue Navigationselemente und Querverweise machen es für die Nutzer zukünftig noch leichter, durch das Angebot zu navigieren, das mittlerweile aus fast 10.000 Presseschauartikeln, Analysen und weiteren Beiträgen besteht. Das Magazin, mit dem schon seit Januar 2007 Debatten aus der Presseschau aufgegriffen und vertieft werden, wird auf wöchentliches Erscheinen umgestellt.

euro|topics ist das dreisprachige (Englisch, Französisch, Deutsch) Onlineangebot der Bundeszentrale für politische Bildung zu europäischen Themen. Seit 2005 gibt es die tägliche Presseschau aus 28 Ländern (EU plus Schweiz).

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Raul Gersson
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse